

HausRheinsberg, Hotel am See

Einmaliges Ferienangebot für Menschen mit Behinderung neu eröffnet

Rheinsberg, 02.10.2001, Seit dem 28. Juni 2001 hat das HausRheinsberg, Hotel am See, ein in Deutschland einmaliges barrierefreies Hotel, seine Türen für Menschen mit Behinderung und deren Begleiter geöffnet. Das Hotel liegt im brandenburgischen Rheinsberg, in unmittelbarer Nähe zum Schloss Rheinsberg, rund 90 km nördlich von Berlin. HausRheinsberg wird betrieben von der HausRheinsberg gGmbH, einem Tochterunternehmen der Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin.

Bereits in den ersten drei Monaten ist das Konzept des rundum barrierefreien Hotels ein Erfolg. Im September ist das Haus ausgebucht. Die Hoteldirektorin Corinna Abele dazu: „Die Rückmeldungen unserer Gäste zeigen, dass das Haus die Sicherheit und Bewegungsfreiheit bietet, die Menschen mit Behinderung benötigen, um sich einerseits erholen zu können und andererseits ihre Grenzen auszuprobieren. Durch die Anregungen unserer Besucher werden wir das HausRheinsberg immer weiter optimieren.

HausRheinsberg bietet Menschen mit Behinderung uneingeschränkte Erholung. Nach dem Motto „Sich erholen. Sich erproben.“ wird ein vielfältiges, behindertengerechtes Freizeit- und Kulturangebot mit Erkundungstouren in die märkische Seenlandschaft oder zu den kulturellen Highlights der Umgebung offeriert.

Die Gäste, darunter prominente Sportler wie Marianne Buggenhagen, mehrmalige Siegerin bei den Paralympics, heben besonders die abwechslungsreichen, behindertengerechten Sportmöglichkeiten hervor. Eine Kegelbahn, Tischtennis und das behindertengerechte Schwimmbad mit Lifter und Rutsche bieten den Besuchern die Gelegenheit, ihre sportlichen Stärken zu erproben.

Der behindertengerechte Bootssteg und ein Bootsverleih in direkter Nachbarschaft ermöglichen sportliche Aktivitäten im Freien. Entspannung und Ausruhen kann sich der Gast in der Sauna, dem Meditationsraum, dem Solarium, dem Kaminzimmer und bei speziellen Kursangeboten wie z. B. Yoga.

HausRheinsberg, Hotel am See bietet seinen Gästen rundum barrierefreien Komfort. Die 107 Zimmer mit rund 180 Betten sind komplett rollstuhlgerecht. Sie können auf die individuellen Bedürfnisse des Gastes zugeschnitten werden. Zur Verfügung stehen höhenverstellbare Waschtische, motorbetrieben Fenster und Türen sowie auf Wunsch auch Pflegebetten.

Weiterhin bietet das Haus einen barrierefreien Veranstaltungsbereich mit vier Seminarräumen. Die Räume sind flexibel gestaltbar, es können größere und kleinere Einheiten mit bis zu 50 Plätzen geschaffen werden. Das Hotel ist damit ideal für Tagungen und Kongresse geeignet. Außergewöhnlich ist die wettkampftaugliche, multifunktionale Seehalle. Sie lässt sich für Sportveranstaltungen, Kongresse, Empfänge, gesellschaftliche Veranstaltungen sowie für Musik-, Film- und Theateraufführungen nutzen.

Der Veranstaltungsbereich und die Seehalle können auch von Bewohnern aus Rheinsberg und Umgebung angemietet werden. Ziel des Hotels ist es, verstärkt gemeinsame Veranstaltungen von behinderten und nichtbehinderten Menschen anzubieten.

Seit dem 24. September 2001 steht für die Begegnung von Gästen des Hotels, Rheinsberg Besuchern und Bürgern der Stadt in unmittelbarer Nähe von HausRheinsberg das Cafe Tucholsky zur Verfügung. Die Betreiber wollen damit die Integration von Menschen mit Behinderung fördern.

Das HausRheinsberg, Hotel am See, nutzt die Erfahrungen der Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin.

Die Stiftung betreibt in Berlin ein Rehabilitationszentrum, Einrichtungen zur Freizeitgestaltung, Bildung und Beratung sowie betreute Wohnformen für körperbehinderte Menschen und in Bad Bevensen in der Lüneburger Heide seit 1972 ein behindertengerechtes Gästehaus.

Die Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin ist hervorgegangen aus den Erfahrungen, die der Stifter, Guido Graf Henkel Fürst von Donnersmarck, mit einem von ihm 1914 finanzierten Lazarett für Kriegsverletzte des Ersten Weltkrieges in Berlin-Frohnau macht. Die Rehabilitation körper- und mehrfachbehinderter Menschen sowie die Förderung der wissenschaftlichen Forschung in diesem Bereich ist heute Ziel und Zweck der 1916 gegründeten Stiftung.

(4353)

Kontakt:

HausRheinsberg gGmbH

Hotel am See

Corinna Abele

Geschäftsführerin, Hoteldirektorin

Donnersmarckweg 1

16831 Rheinsberg

Tel: (033931) 344-0

Fax: (033931) 344-555

post@hausrheinsberg.de

www.hausrheinsberg.de